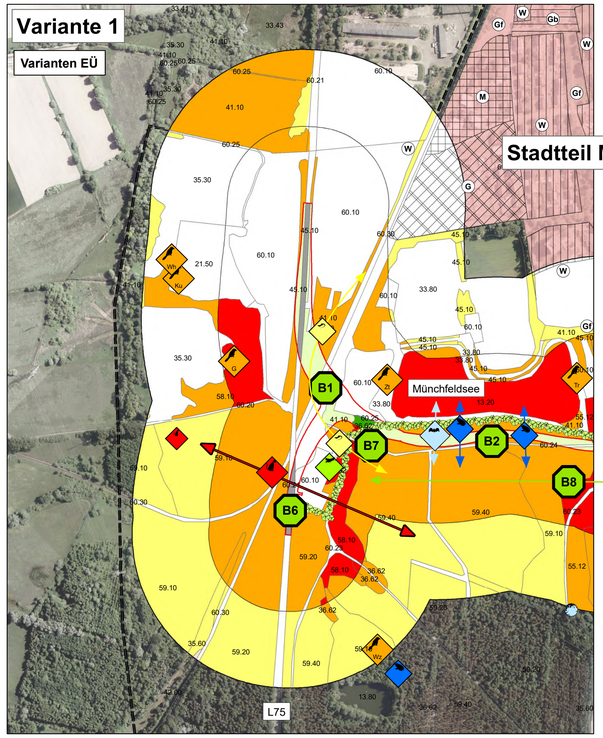
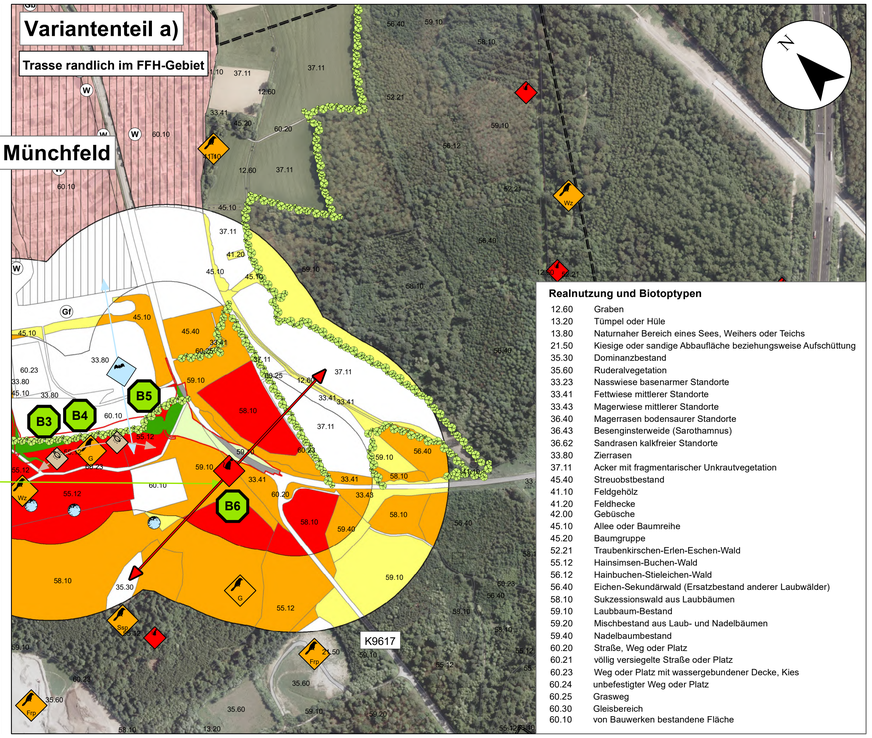
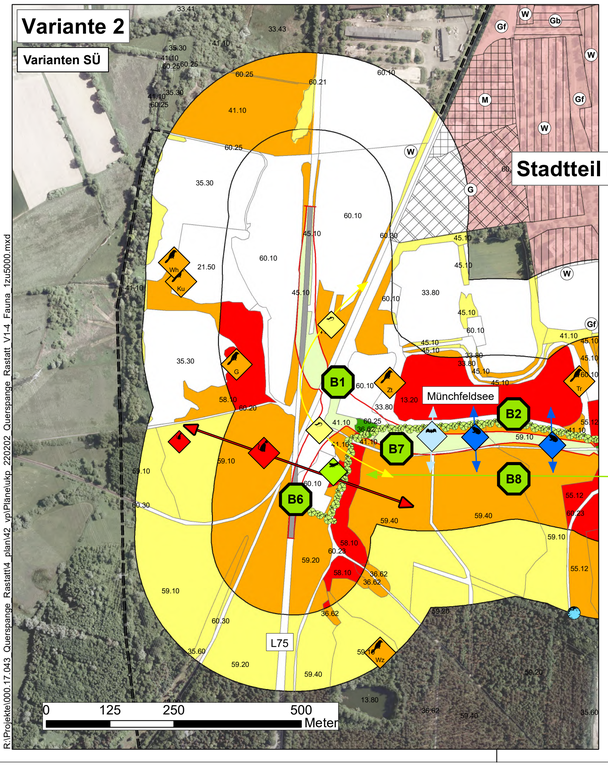
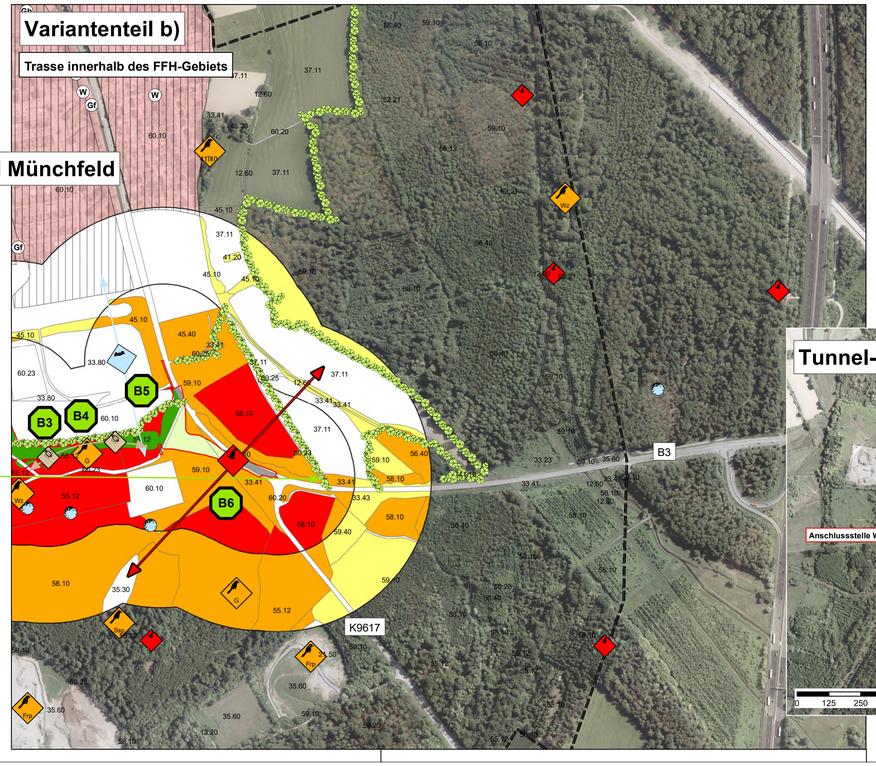


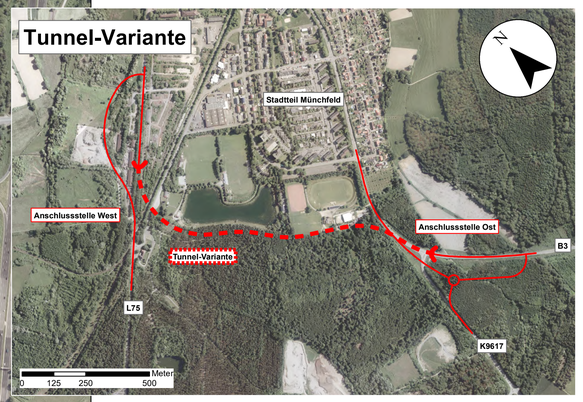


Realnutzung und Biotoptypen

12.60	Graben
13.20	Tümpel oder Hüle
13.80	Naturnaher Bereich eines Sees, Weihers oder Teichs
21.50	Kiesige oder sandige Abbaufläche beziehungsweise Aufschüttung
35.30	Dominanzbestand
35.60	Ruderalvegetation
33.23	Nasswiese basenarmer Standorte
33.41	Fettwiese mittlerer Standorte
33.43	Magerwiese mittlerer Standorte
36.40	Magerrasen bodensaurer Standorte
36.43	Besenginsterweide (Sarothamnus)
36.62	Sandrasen kalkfreier Standorte
33.80	Zierrasen
37.11	Acker mit fragmentarischer Unkrautvegetation
45.40	Streuobstbestand
41.10	Feldgehölz
41.20	Feldhecke
42.00	Gebüsche
45.10	Allee oder Baumreihe
45.20	Baumgruppe
52.21	Traubenkirschen-Erlen-Eschen-Wald
55.12	Hainsimsen-Buchen-Wald
56.12	Hainbuchen-Stieleichen-Wald
56.40	Eichen-Sekundärwald (Ersatzbestand anderer Laubwälder)
58.10	Sukzessionswald aus Laubbäumen
59.10	Laubbaum-Bestand
59.20	Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
59.40	Nadelbaumbestand
60.20	Straße, Weg oder Platz
60.21	völlig versiegelte Straße oder Platz
60.23	Weg oder Platz mit wassergebundener Decke, Kies
60.24	unbefestigter Weg oder Platz
60.25	Grasweg
60.30	Gleisbereich
60.10	von Bauwerken bestandene Fläche







Zeichenerklärung

Verlust von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen (durch Versiegelung und Flächenbeanspruchung in der Wirkzone I)

Bedeutung
- sehr hoch
- hoch
- mittel
- nachrangig

Beeinträchtigung von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen durch Schadstoffeintrag und Störung (Lärm, Licht, Bewegung) (in den Wirkzonen II und III)

Risiko
- sehr hoch
- hoch
- mittel
- nachrangig

Konfliktschwerpunkte (Details s. Text)

B1 **Titel** — Einzelkonflikt Tiere und Pflanzen

Beschreibung — Bezeichnung des betroffenen Bereiches

B1 Reptilienlebensräume

Dauerhafter Verlust sowie Trennung von Reptilien-lebensräumen durch die Neuversiegelung der Straße

B2 Amphibienwanderbeziehungen

Unterbrechung von Wanderbeziehungen unterschiedlicher Amphibienarten durch die Barrierewirkung der neuen Straßentrasse

B3 Altbaum und Totholzbestände

Verlust von Bruthabitaten in Altbaum- und Totholzbeständen von Totholzkäfern.

B4 Altbaumbestände

Verlust potentieller Quartierbäume von Fledermäusen und Beeinträchtigung bestehender Quartiere durch betriebsbedingte Auswirkungen des Straßenverkehrs durch akustische und visuelle Reize

B5 Waldrand

Verlust von Jagdrevieren unterschiedlicher Fledermaus-arten im Übergang von Waldrand zum Offenland und erhöhung des Tötungsrisikos von Individuen durch die Querung der Neubaustraße von Flugrouten zu Nahrungsgründen.

B6 Wanderrouten Wildkatze

Erhöhen der Stör- und Barrierewirkung entlang von Wanderrouten der Wildkatze.

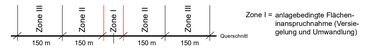
B7 offene Mager- und Sandrasen

Verlust und Beeinträchtigung von Lebensräumen der Blauflügeligen Ödlandschrecke und weiterer Habitat-spezifischer Artengruppen wie Wildbienen und Laufkäfer.

B8 Brutplätze der Avifauna

Beeinträchtigung von Bruthabitaten streng geschützter oder in BW unter Status 1 und 2 der Roten Liste geführten Brutvogelarten durch bau- und betriebs-bedingte visuelle und akustische Reize.

Wirkzonen / Beeinträchtigungsintensität



Zone I = anlagebedingte Flächen-inanspruchnahme (Versie-gelung und Umwandlung)

Beeinträchtigung von Vorkommen ausgewählter Tiergruppen durch Zerschneidung und Störung

- Vorkommen von Reptilien
- Vorkommen von Amphibien
- Vorkommen von Habitatbäumen von Totholzkäfern
- Vorkommen von Bruthabitaten streng geschützter Arten und Arten mit Rote Liste Status 1 und 2 in BW
- Wildkatzennachweise
- Vorkommen von Lebensräumen der Heuschrecken
- Vorkommen Fledermäuse

Art deutsch	Art wissenschaftlich	Kürzel	Rote Liste BW	Rote Liste D	§
Flussregenpfeifer	*Charadrius dubius*	Frp	V	*	§§
Grünspecht	*Picus viridis*	Gü	*	*	§§
Heidelerche	*Lullula arborea*	Hei	1	V	§§
Kuckuck	*Cuculus canorus*	Ku	2	V	§
Teichhuhn	*Gallinula chloropus*	Tr	3	V	§§
Trauerschnäpper	*Ficedula hypoleuca*	Ts	2	3	§
Waldkauz	*Strix aluco*	Wz	*	*	§§
Wendehals	*Jynx torquilla*	Wh	2	2	§§
Wiedehopf	*Upupa epops*	Wi	V	3	§
Zwergtaucher	*Tachybaptus ruficollis*	Zt	2	*	§

Beeinträchtigung durch

Unterbrechung von Wechselbeziehungen zwischen Teillebensräumen

Sonstiges

Waldrand

Siedlung und Verkehr

- W Wohngebiet
- M Mischgebiet
- Gb Gemeinbedarf
- G Gewerbegebiet
- Gf Grünflächen
- Verkehrsflächen

Sonstiges

Untersuchungsraum

Grundlage:

Emch+Berger GmbH
Ingenieure und Planer
Umwelt- und Landschaftsplanung
Lorenzstr. 34
76135 Karlsruhe

	Datum	Name
gezeichnet	11/2020	ZIA
geprüft	05/2022	RIM
freigegeben		

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg
Regierungspräsidium Karlsruhe

	Datum	Name
bearbeitet		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7 1 1 5 1 0 2	7 1 1 5 0 2 2	0 1 5
Endstation	7 1 1 5 0 6 6	7 1 1 5 0 2 2	1 0 9 0

Lagesystem:	GK [X]	UTM [ ]	Stand Kataster:
Höhensystem:	NN [X]	NHN [ ]	Bestandsvermessung:

VORUNTERSUCHUNG

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg

Straße: L 78b

Nächster Ort: Rastatt

PROJIS-Nr.:

PSP- Element: V.2220.L0078b.N01

Unterlage 19.4
Karte 13
Blatt-Nr. 1
Maßstab: 1: 5.000

L78b, Querspange südlich Rastatt zwischen B 3 und L 75
Umweltverträglichkeitsstudie

Auswirkungen auf das Schutzgut Tiere und Pflanzen

Aufgestellt:
Regierungspräsidium Karlsruhe
Abt. 4 Mobilität, Verkehr, Straße
Ref. 44 Straßenplanung
Karlsruhe, den

Geprüft:
Regierungspräsidium Karlsruhe
Abt. 4 Mobilität, Verkehr, Straße
Ref. 44 Straßenplanung
Karlsruhe, den

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19